

# Wurde sich ne Kulturspur

gelegte Kulturlandkarte ist ein Führer zu Museen, Eventzentren und Sammlungen. Sie soll eine Basis für den Aufbau des Kulturtourismus in Osttirol sein. Der Museumsverband peilt Qualitätsgütesiegel an.

Michaela Ruggenthaler

Die neue Kulturlandkarte ist für ihn die Basis für den Aufbau eines Kulturtourismus in Osttirol. Angedacht ist für Besucher eine Museumskarte Osttirol, ähnlich der Osttirol-Card.

Der Verbund ist der Kultur im Bezirk weiterhin auf der Spur. Piock glaubt, dass man Ende 2020, Anfang 2021 eine neue Version der Landkarte auflegen wird, weil die Zahl der Mitglieder wachsen könnte. Ziel des Kulturspur-Netzwerkes ist es, mehr als das Museum Schloss Bruck zum Österreichischen Museums-gütesiegel hinzubringen.



Der Kammerlanderhof ist eines der 13 Mitglieder des Kulturnetzwerkes

te ist das Produkt des Museumsverbundes Osttiroler Kulturspur. Gemeinsam mit dem Beschluss der Landesregierung, in Osttirol die Innos GmbH (Gesellschaft für Innovation und Entwicklung) zu schaffen, wurde auch der Museumsverband genehmigt. So kommt es nicht von ungefähr, dass Richard Piock Geschäftsführer der Innos und Obmann der Kulturspur ist. **Gegründet wurde** der Museumsverband 2017 und er läuft bis 2021 als Leaderprojekt. „Er ver-

„  
Unserer Bestrebungen gehen dahin, dass man mehr als nur das Museum Schloss Bruck zum Österreichischen Museums-gütesiegel hinbringt.

Richard Piock,  
Obmann Netzwerk  
Kulturspur

“

Die neu aufgelegte Kulturlandkarte ist für ihn die Basis für den Aufbau eines Kulturtourismus in Osttirol. Angedacht ist für Besucher eine Museumskarte Osttirol, ähnlich der Osttirol-Card.

Der Verbund ist der Kultur im Bezirk weiterhin auf der Spur. Piock glaubt, dass man Ende 2020, Anfang 2021 eine neue Version der Landkarte auflegen wird, weil die Zahl der Mitglieder wachsen könnte. Ziel des Kulturspur-Netzwerkes ist es, mehr als das Museum Schloss Bruck zum Österreichischen Museums-gütesiegel hinzubringen.

Kulturspur

KLEINEZEITUNG

steht sich als Dachorganisation der Mitglieder. Seine Aufgabe sieht der Verbund in der Professionalisierung und Qualifizierung dieser Betriebe sowie Inventarisierung der Bestände nach internationalen Museumskriterien“, sagt Piock.

CH, OBERTILLIACH, UNTERTILLIACH

er diskutieren über einen gemeinsamen Talnamen. Die Meinungen gehen stark auseinander.

LIENZ

Herdenschutzäune stehen

Vorkehrungen gegen Wolf und Bär: Notfall-Kits